STADT | TORNESCH

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:**	**VO/18/094**
	Status:	öffentlich
	Datum:	16.05.2018
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	
	Bericht im Rat:	Roland Krügel
Büro des Bürgermeisters	Bearbeiter:	Inga Ries

Entsendung von zwei Mitgliedern für den Verbandsausschuss des Wasserverbandes "Pinneberg - Bilsbek - Gronau"

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
05.06.2018	Ratsversammlung

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Die Stadt Tornesch ist Mitglied des nach dem Landeswasserverbandes Schleswig-Holstein gegründeten Wasserunterhaltungsverband „Pinnau – Bilsbek – Gronau“. Aufgabe des Verbandes ist es, die im Gewässerverzeichnis aufgenommenen wasserwirtschaftlich wichtigen Gewässer zu unterhalten.

Organe des Verbandes sind

a. der Vorstand
b. der Verbandsausschuss.

Die Vorstandsmitglieder des Verbandes werden vom Verbandsausschuss gewählt. Die Verbandsausschussmitglieder sind von den Mitgliedsgemeinden zu benennen. Für jede angefangene 1.000 ha entsendet jede Gemeinde ein Mitglied. Die Stadt Tornesch ist mit 1.600 ha Mitglied des Verbandes. Hiernach sind von der Ratsversammlung Tornesch zwei Personen zu benennen. Die Wahlzeit richtet sich nach der Dauer der Wahlzeit der Ratsversammlung.

Gemäß der Verbandssatzung ist es Aufgabe des Verbandes, ausschließlich den Haushalt für den Unterhaltungsverband zu beschließen, die Jahresrechnung entgegen zu nehmen und dem Vorstand Entlastung zur erteilen. Außerdem soll der Verbandsausschuss den Vorstand in allen wichtigen wichtigen Geschäften beraten. Als Mitglieder können in den Verbandsausschuss Personen gewählt werden, die der Ratsversammlung angehören oder ihr angehören können. Es können auch Bedienstete der Stadtverwaltung in den Verbandsausschuss gewählt werden. Eine Stellvertretung ist nicht möglich.

Prüfungen:
1. Umweltverträglichkeit
entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung
entfällt

Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☐ nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:
☐ vollständig eigenfinanziert
☐ teilweise gegenfinanziert
☐ vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:
☐ Stellenmehrbedarf ☐ Stellenminderbedarf
☐ höhere Dotierung ☐ Niedrigere Dotierung
☐ Keine Auswirkungen

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ☐ ja ☐ nein
Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer Freiwilligen Leistung vor: ☐ ja ☐ nein

Produkt/e:						
Erträge/Aufwendungen	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
** Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge* ** Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen*						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Investition/Investitionsförderung	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						

Folgeeinsparungen/-kosten (indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
	in EUR					
** Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge* ** Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen*						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Beschluss(empfehlung)

Die Ratsversammlung entsendet für die Dauer ihrer Wahlzeit folgende Mitglieder in den Verbandsausschuss des Wasserverbandes „Pinnau – Bilsbek – Gronau“:

1. Herrn Harald Meyer
2. Herrn Ingo Früchtenicht.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:
keine